

N i e d e r s c h r i f t

über die 50. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am Mittwoch, den 10.07.2013 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:40 Uhr
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 237 - Nord,
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend: Vorsitzende/r
Steffen, Berthold

Ausschussmitglieder
Beer, Jochen
Borchardt, Alf-Heinz
Franke, Thomas
Knüpfer, Dieter
Poßner, Wolfgang
Scheffczyk, Andreas (Vertretung für Herrn Querengässer)
Wietzel, Hans

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Bauer, Jens
Friedrich, Sylvia
Jahn, André
Köhler, Marina
Zwingelberg, Uwe

Entschuldigt: Beigeordnete(r)
Hauck, Jürgen (Urlaub)

Ausschussmitglieder
Kalich, Ralf (Termin, Vertretung für Herrn Pechtl)
Kanis, Regine (aus dienstlichen Gründen, Vertretung für Herrn
Hauck)
Pechtl, Klaus
Querengässer, Gerd

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Bargel, Simone (Termin)
Keller, Nils (Krank)
Weiß, Katrin
Wolfram, Sylvia (Urlaub)

Schriftführerin: Elisabeth Stelter

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 49. Sitzung des Ausschusses am 17.06.2013
2. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises
 - 2.1. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 1 Staatl. Grund- und Gemeinschaftsschule Tanna
Vorlage: BVA/140/2013
 - 2.2. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises
Los 2 Staatl. Grundschule Knau, Sporthalle,
Staatliche Grundschule Knau,
Staatliche Regelschule Oppurg, Sporthalle,
Staatliche Regelschule Oppurg,
Staatliche Grundschule Neunhofen, Hortgebäude,
Staatliche Grundschule Neunhofen, Sporthalle,
Staatliche Grundschule Neunhofen
Vorlage: BVA/141/2013
 - 2.3. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 3 Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis
Vorlage: BVA/142/2013
 - 2.4. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 4 Staatl. Grundschule Langenorla, Staatl. Berufsbildungszentrum Pöbneck,
Vorlage: BVA/143/2013
 - 2.5. Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 5 - Glasreinigung, Staatl. Grund- und Gemeinschaftsschule Tanna, Staatl. Grundschule Knau, Sporthalle, Staatl. Grundschule Knau, Staatl. Regelschule Oppurg, Sporthalle, Staatl. Regelschule Oppurg, Staatl. Grundschule Neunhofen, Hort, Staatl. Grundschule Neunhofen, Sporthalle, Staatl. Grundschule Neunhofen, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sport
Vorlage: BVA/144/2013
3. Sonstiges
4. Billigung der Baumaßnahme Neubau Hortgebäude Staatliche Grundschule Neunhofen
Vorlage: BVA/146/2013

Berthold Steffen eröffnet die 50. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Vergabeausschusses fest.

Der Tagesordnungspunkt 5 „Beratung über die Übertragung der Beschlussfassung über Unterlagen nach § 10 Abs. 3 i.V.m. Abs. 4 Satz 3 ThürGemHV auf den Bau- und Vergabeausschuss“ muss auf die nächste Ausschusssitzung verschoben werden, da weder Herr Hauck,

Herr Keller oder ein Vertreter des Rechtsamtes anwesend ist. Die Ausschussmitglieder stimmen dem einstimmig zu.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 49. Sitzung des Ausschusses am 17.06.2013

Es gibt keine Änderungswünsche.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen** folgenden Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss genehmigt die Niederschrift der 49. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 17.06.2013.

BVA 192-50/2013

Zu TOP 2 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sport- hallen des Saale-Orla-Kreises

Frau Köhler erhält das Wort. Durch das Rechnungsprüfungsamt wurde aufgefordert die Reinigungsleistungen alle vier bis fünf Jahre auszuschreiben; 2011 wurde damit begonnen. Für eine bessere Qualität wurde ein ganz differenziertes und nachvollziehbares Leistungsverzeichnis (LV) erstellt.

Dieses Jahr wurden Leistungen für 8 Schulen ausgeschrieben. Zwei davon wurden neu ausgeschrieben, die Schule in Tanna und die Berufsschule Pößneck, und eine welche bereits letztes Jahr ausgeschrieben wurde, die Schule in Ranis.

Frau Köhler erklärt, auf die Anfrage von Herrn Borchardt, dass die Lose Regional zusammengelegt wurden, daher die unterschiedliche Anzahl der Gebäude je Los. Herr Beer hinterfragt die Korrekturen der Bekanntmachung. Die Eignungsfragen mussten in der Veröffentlichung ausführlicher formuliert werden.

Herr Kuhlmann stellt kurz das Büros bebra Gesellschaft für Verwaltungsentwicklung mbH vor. Das Büro ist bereits seit über zehn Jahren deutschlandweit bei Ausschreibungen von Reinigungsleistungen aktiv. Mittlerweile wird auch die Überprüfung der Qualität der Reinigungsleistungen durch Spezialisten mit angeboten. Das Büro arbeitet mit sieben festen Mitarbeitern und ein bis drei freie Mitarbeiter je nach Auftragslage.

Mit der Firma Götz Gebäudemanagement Thüringen GmbH & Co. KG arbeitet das Landratsamt bereits seit einigen Jahren zusammen. Die Firma Fritz Jahn Gebäudeservice GmbH & Co. KG ist dem Planungsbüro bebra bekannt.

Herr Franke hinterfragt die Angabe „Nachforderung möglich“. Herr Scheffczyk möchte von der Verwaltung wissen ob die damalige zurückgeforderte Summe im Landratsamt eingegangen ist. Auch möchte er, dass das LV Bestandteil des Protokolls wird, damit später nachgelesen werden kann, ob die Leistungen wirklich erbracht werden. Herrn Scheffczyk schimpft über den bisherigen Zustand an vielen Schulen und Turnhallen und ermahnt bei neuen Reini-

gungsvergaben mehr auf klar beschriebene und abrechenbare Leistungen zu achten. Der Jahrespreis reicht ihm nicht aus, es muss ganz klar vorgegeben sein was wird vereinbart. Herr Scheffczyk möchte ein Exemplar des LV. Frau Köhler klärt auf, dass Los 1 – 4 je nur Innen- glasreinigungen enthält und mit Los 5 die jährlichen Fensterglasreinigungen für die 8 Schulen ausgeschrieben wurde.

Nach Angabe von Frau Köhler wurde die Überzahlung verrechnet. Eine eindeutige Antwort wird zur nächsten Sitzung gewünscht. Herr Scheffczyk möchte wissen ob die im LV aus- geschriebenen Flächen (m²) endgültig feststehen. Alle Schulen, außer Tanna und Berufsschule Pößneck, hat Frau Köhler persönlich mit ausgemessen. Die Maße der eben genannten Schulen wurden der Bauakte entnommen.

Herr Jahn möchte die Aussage von Herrn Scheffczyk über den schlechten Zustand an allen Schulen so nicht stehen lassen. Gerade seit der Vergabe im letzten Jahr wurde besonders Wert auf Qualität gelegt. Da man stark auf die Rückmeldung der Schulen angewiesen ist, wurden die Schulleiter entsprechend angewiesen auf die Durchsetzung des LV zu achten. In der Schu- le in Ranis wurde oft mit der Reinigungsfirma gesprochen, da es zu keiner Besserung führte, wurde der Vertrag im beiderseitigen Einvernehmen aufgelöst und dieses Jahr neu ausge- schrieben. Herr Scheffczyk stimmt zu, dass seine Aussage nicht auf alle Schulen zutrifft, es jedoch viele Probleme gibt.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Herr Scheffczyk, Herr Borchardt, Herr Steffen und Herr Kuhlmann. Die Reinigungsunternehmen sind verpflichtet sich selbst zu kontrollie- ren. Auch muss sich der Dienstleister an einen erstellten Reinigungs- und Revierplan halten (welche Leistung wann zu erledigen ist). Die Leistungen die mit dem Büro bebra vergeben wurden werden durch das Qualitätsmanagement mit begleitet. Man ist trotzdem auf Hinweise der Schulleiter angewiesen, das Kommunikationsbuch und Anwesenheitslisten sind zu führen.

Zu TOP 2.1 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sport- hallen des Saale-Orla-Kreises - Los 1 Staatl. Grund- und Gemeinschafts- schule Tanna
Vorlage: BVA/140/2013

Die Firma Götz hat zwar das preislich niedrigste Angebot abgegeben, jedoch ist nach dem in der Ausschreibung bekannt gegebenen Bewertungssystem, 60 Prozent Preis und 40 Prozent Reinigungsstunden, die Firma Fritz Jahn der wirtschaftlich günstigste Anbieter, erklärt Herr Kuhlmann auf die Frage von Herrn Beer.

Herr Steffen verliest den Beschluss. Der Bau- und Vergabeausschuss fasst **einstimmig mit 8 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss

Für die Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises – Los 1 Staatl. Grund- und Gemeinschaftsschule Tanna, erhält der wirt- schaftlich günstigste Bieter, die Firma Fritz Jahn Gebäudeservice GmbH & Co.KG aus Halle – vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 29.016,48 € (brutto) jährlich.

BVA 193-50/2013

Zu TOP 2.2 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises

**Los 2 Staatl. Grundschule Knau, Sporthalle,
Staatliche Grundschule Knau,
Staatliche Regelschule Oppurg, Sporthalle,
Staatliche Regelschule Oppurg,
Staatliche Grundschule Neunhofen, Hortgebäude,
Staatliche Grundschule Neunhofen, Sporthalle,
Staatliche Grundschule Neunhofen**

Vorlage: BVA/141/2013

Auf die Anfrage von Herrn Scheffczyk erklärt Herr Kuhlmann nochmals, dass Los 1 – 4 je nur Innenglasreinigungen (z. B. Glastüren ect.) enthält und mit Los 5 die jährlichen Fensterglasreinigungen für die 8 Schulen ausgeschrieben wurde.

Herr Scheffczyk hinterfragt die Arbeitsstundenaufteilung. Die Stunden sind täglich für alle sieben Gebäude. Für Turnhallen wird meist durch Technikeinsatz weniger Zeit berechnet.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 8 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für die Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises – Los 2 Staatliche Grundschule Knau, Sporthalle, Staatliche Grundschule Knau, Staatliche Regelschule Oppurg, Sporthalle, Staatliche Regelschule Oppurg, Staatliche Grundschule Neunhofen, Hortgebäude, Staatliche Grundschule Neunhofen, Sporthalle, Staatliche Grundschule Neunhofen, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma Götz Gebäudemanagement Thüringen GmbH & Co.KG aus Weimar – vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 49.293,07 € (brutto) jährlich.

BVA 194-50/2013

Zu TOP 2.3 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 3 Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis

Vorlage: BVA/142/2013

Herr Steffen liest den Beschlussvorschlag vor.

Der Bau- und Vergabeausschuss fasst **einstimmig mit 8 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für die Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises – Los 3 Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma Götz Ge-

bäudemanagement Thüringen GmbH & Co.KG aus Weimar – vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 62.449,99 € (brutto) jährlich.

BVA 195-50/2013

Zu TOP 2.4 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 4 Staatl. Grundschule Langenorla, Staatl. Berufsbildungszentrum Pöbneck, Vorlage: BVA/143/2013

Herr Scheffczyk verweist auf einen Vertrag zwischen dem Saale-Orla-Kreis und der Volkssolidarität, dieser gilt als Rechtmäßigkeit, er zweifelt das jedoch an. Darin steht, dass die Bewirtschaftung auf die Volkssolidarität über geht. Herr Jahn erklärt, dass es sich in diesem Passus nur um den Bereich des Internates, die 5. und 6. Etage, handelt. Die Flächen der 1. bis 4. Etage sowie Treppenhäuser wurden ausgemessen. An der weiteren Diskussion beteiligen sich Herr Scheffczyk, Herr, Steffen, Herr Jahn und Herr Zwingelberg. Herr Scheffczyk wird diesem Beschluss wegen unklarer Rechtslage nicht zustimmen.

Der Bau- und Vergabeausschuss fasst **mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme** (Herr Scheffczyk) folgenden Beschluss:

Für die Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises – Los 4 Staatl. Grundschule Langenorla, Staatl. Berufsbildungszentrum Pöbneck, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma Fritz Jahn Gebäudeservice GmbH & Co.KG aus Halle – vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 26.100,32 € (brutto) jährlich.

BVA 196-50/2013

Zu TOP 2.5 Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises - Los 5 - Glasreinigung, Staatl. Grund- und Gemeinschaftsschule Tanna, Staatl. Grundschule Knau, Sporthalle, Staatl. Grundschule Knau, Staatl. Regelschule Oppurg, Sporthalle, Staatl. Regelschule Oppurg, Staatl. Grundschule Neunhofen, Hort, Staatl. Grundschule Neunhofen, Sporthalle, Staatl. Grundschule Neunhofen, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sport Vorlage: BVA/144/2013

Herr Wietzel möchte wissen wieso die Firma Füg bei Los 1 bis 4 immer Letztplatziertes ist und dann in Los 5 mit weitem Abstand das günstigste Angebot abgeben konnte und den Zuschlag erhält. Die Angebotssumme wurde genau geprüft, erklärt Herr Kuhlmann. Die Firma Putzteufel hatte ein noch niedrigeres Angebot abgegeben, 76,43 % Abweichung zum nächsten Bieter. Auf die Bitte um Aufklärung des Angebotes zog die Firma das Angebot zurück. Der Bieter Brillant hat mit einem sehr niedrigen Leistungswert von 1,2 m² kalkuliert.

Herr Steffen informiert sich über die Leistungen der Firma Füg. Sie reinigen schon seit mehreren Jahren ordentlich bei unseren Schulen die Fenster, aufgetretene Probleme wurden im-

mer in gemeinsamer Absprache behoben erklärt Frau Köhler. Der Bieter Füg hat entsprechende Arbeitsgeräte für die Fensterreinigung, welche andere Unternehmen erst mieten müssten.

An der weiteren Diskussion über die übliche Leistungsfläche pro Stunde, beteiligen sich Herr Borchardt, Herr Kuhlmann, Herr Beer, Herr Steffen und Herr Scheffczyk. Die Glasreinigung der Fenster erfolgt wie bisher einmal im Jahr und wurde mittels einer Mischkalkulation berechnet. Die genaue Anzahl, Größe und Typ der Fenster wurden in der Ausschreibung mit angegeben. Die m²/Stunde des Dienstleisters Füg soll dem Protokoll ergänzt werden.

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 8 Ja-Stimmen** folgenden Beschluss:

Für die Unterhalts- Grund- und Glasreinigung an staatlichen Schulen und Sporthallen des Saale-Orla-Kreises – Los 5 – Glasreinigung, Staatl. Grund- und Gemeinschaftsschule Tanna, Staatl. Grundschule Knau, Sporthalle, Staatl. Grundschule Knau, Staatl. Regelschule Oppurg, Sporthalle, Staatl. Regelschule Oppurg, Staatl. Grundschule Neunhofen, Hort, Staatl. Grundschule Neunhofen, Sporthalle, Staatl. Grundschule Neunhofen, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Staatl. Grund- und Regelschule Pöbneck, Sporthalle, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis, Staatl. Grund- und Regelschule Ranis, Sporthalle, Staatl. Grundschule Langerorla, Staatl. Berufsbildungszentrum Pöbneck erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter, die Firma Füg Dienstleistungen GmbH aus Harra – vorbehaltlich des fruchtlosen Ablaufs der Frist des § 101a GWB, den Auftrag in Höhe von 15.658,89 € (brutto) jährlich.

BVA 197-50/2013

Zu TOP 3 Sonstiges

Von Seiten der Vergabestelle gibt es keinen Terminvorschlag, da derzeit nur kleinere Vergaben zu bearbeiten sind.

Herr Zwingelberg schildert die Probleme bei Ausschreibungen und den großen Aufwand für kleinere Firmen. Es häufen sich Ausschreibungen ohne abgegebene Angebote. Herr Steffen möchte wissen, wie andere Kreise damit umgehen und welche Möglichkeiten es gibt den Ablauf zu vereinfachen und dennoch alle Informationen zu bekommen. Herr Borchardt erinnert daran, dass der wesentliche Teil durch die VOB, VOL, VOF und die Thüringer Vergaberichtlinie vorgegeben und nicht durch den Ausschuss oder die Kreisverwaltung zu ändern ist.

An der Diskussion über Möglichkeiten, gesetzliche Vorschriften, freihändige Vergabe und Ermessenspielraum beteiligen sich Herr Borchardt, Herr Scheffczyk, Herr Zwingelberg, Herr Bauer und Herr Franke.

Herr Bauer schlägt vor, in der nächsten oder übernächsten Sitzung eine fachliche Vorstellung durch Frau Friedrich machen zu lassen mit anschließender Diskussion über Anhebung des Schwellenwertes oder andere Möglichkeiten der Besserung. Herr Borchardt stimmt dem zu, danach müsste ein Beschluss im Kreisausschuss erfolgen.

Für Maßnahmen bei denen jetzt dringend Handlungsbedarf besteht, da weitere Arbeiten sonst nicht erfolgen können, da für den ersten Arbeitsschritt keine Angebote vorliegen, muss eine

Eilentscheidung durch den Landrat oder einen Stellvertreter erfolgen, darin sind sich die Ausschussmitglieder einig.

**Zu TOP 4 Billigung der Baumaßnahme Neubau Hortgebäude Staatliche Grundschule Neunhofen
Vorlage: BVA/146/2013**

Herr Zwingelberg stellt die geplante Baumaßnahme vor. Für die Baumaßnahme sind 400.000,00 € geplant. Mit der Schulleitung, Schulkonferenz und mit Elternsprechern wurden Planungsberatungen geführt. Das Einvernehmen liegt vor. Da das Baugrundstück unmittelbar an das der VS anschließt, wurde vorab mit der Volkssolidarität gesprochen. Die schriftliche Stellungnahme zur Grenzbebauung liegt vor.

Das Gebäude wird an die bestehende Turnhalle angebaut. Der Zugang zur Turnhalle kann auch bei geschlossenem Hort erfolgen. Die ausreichend vorhandenen Sanitäranlagen der Turnhalle werden vom Hort mit genutzt.

Das Planungsbüro Sittel ist laut Herrn Zwingelberg ein sehr gutes Büro. Der Herr Dipl.-Ing. (TH) Sittel ist Statiker und prüfungsbefreit, und arbeitet gemeinsam mit der Architektin Frau Frank.

Herr Scheffczyk befürwortet die Arbeitsgemeinschaft Sittel und Frank, ebenso die Entscheidung der Schulkonferenz. In der schriftlichen Zustimmung der Elternvertretung und der Schulkonferenz wird auf eine Prüfung für eine Aufenthaltsmöglichkeit für die Horterzieher hingewiesen. Herr Zwingelberg legt dar, dass in dem Entspannungsraum genügend Platz für einen abgetrennten Bereich für die Horterzieher ist. Wenn ein extra Raum geschaffen werden muss wäre im Schulgebäude dafür Platz.

Nach kurzer Diskussion zwischen Herrn Scheffczyk und Herrn Zwingelberg, verliest Herr Borchardt einen Absatz aus dem Schulnetzplan: „Die Schulbauempfehlungen für den Freistaat Thüringen mit Raumprogrammempfehlungen und Programmflächen (m²/Schüler) für allgemeinbildende Schulen vom 10. Juli 1997 werden als verbindliche Orientierungsgröße erklärt. Standortbezogene Besonderheiten werden angemessen berücksichtigt.“

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses fassen **einstimmig mit 8 Ja-Stimmen** folgenden Grundsatzbeschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt die in § 10 Abs. 3 GemHV genannten und vorgelegten Unterlagen zur Kenntnis und bewilligt auf dieser Grundlage die Baumaßnahme Neubau Hortgebäude Staatliche Grundschule Neunhofen sowie die damit einzugehenden Verpflichtungen (§10 Abs. 4 Satz 3 GemHV).

BVA 198-50/2013

Berthold Steffen beendet um 18:40 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil der 50. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses.

Berthold Steffen
Ausschussvorsitzender

Elisabeth Stelter
Schriftführerin